

PRESSEMITTEILUNG

Neuorganisation im CRPS Netzwerk – Gemeinsam stark

Köln, 11. September 2016. Im Jahre 2013 wurde das CRPS Netzwerk mit anfangs drei Selbsthilfegruppen ins Leben gerufen, um nach und nach in jedem Deutschen Bundesland eine eigene Vertretung zu haben. Das wir bis zu diesem Jahr bereits 12 von 16 Bundesländern besetzt haben, ist schon eine gute Leistung, zumal wir zusätzlich auch noch in Nordrhein-Westfalen bereits fünf Ortsgruppen und in Bayern zwei Ortsgruppen eröffnen konnten. Auch war an Anfang gar nicht absehbar, dass wir auch eine Selbsthilfegruppe in Österreich im Netzwerk haben werden, die Landesgruppe Salzburg im Pinzgau lässt hoffen, dass wir irgendwann auch noch weitere Gruppen in der Alpenrepublik gründen können. Denn wir hören, ist der Stellenwert vom CRPS in unserem Nachbarland noch geringer als in Deutschland. Und genau daran werden wir arbeiten und zwar in beiden Ländern, diese seltene und ernste Erkrankung in der breiten Öffentlichkeit bekannt zumachen und das Bewusstsein („CRPS Awareness“) hierfür zu steigern. Dazu werden uns viele Veranstaltungen über das Jahr, vor allem unser Weltaufklärungstag „Color the world orange – Färbe die Welt orange“ im November eine große Hilfe sein.

Nun haben wir bei der erreichten Größe festgestellt, dass es ohne eigene Leitlinien und Standards für unsere Selbsthilfegruppen nicht geht, und haben uns wichtige Grundregeln in der Zusammenarbeit und auch für die Arbeit mit Betroffenen und deren Angehörigen auferlegt. Jetzt sind diese Regelungen keine außergewöhnlichen Kreationen, sondern umfassen vor allem Regelungen einer guten Erziehung oder moralischer Grundsätze. So eine Einführung in einer Organisation mit sehr vielen Personen geht natürlich niemals harmonisch einher und es kommt bei einigen Beteiligten zu einem Entschluss, lieber seinen eigenen Weg zu gehen und eine eigenständige Gruppe zu führen. In unserem Fall betraf das die Ortsgruppe Mühldorf am Inn in Oberbayern, die Landesgruppe Sachsen in Dresden, sowie die Landesgruppe Berlin in unserer Bundeshauptstadt. Wir werden die Landes- und Ortsgruppen kommissarisch durch andere Gruppen weiterführen und nach neue/n Gruppenleitern/innen suchen, so wie wir es in der Vergangenheit auch mit den Gruppen in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg gemacht haben. Wir werden auf unseren Webseiten und über die lokale Selbsthilfekontaktstellen für eine schnelle Nachbesetzung werben. Interessenten können sich gerne bei uns unter nachfolgenden Kontaktdaten melden oder über unsere Webseite informieren – es gibt einen speziellen Bereich für die Gründung neuer Selbsthilfegruppen.

Über das komplexe regionale Schmerzsyndrom:

CRPS/Morbus Sudeck ist ein chronischer Zustand, der durch andauernden, intensiven Schmerz charakterisiert wird, der oftmals als brennend beschrieben wird und der in keinem Verhältnis zur auslösenden Verletzung steht.

Weitere Informationen geben die nachfolgenden Webseiten:

- www.crps-netzwerk.org
- www.sudeckselbsthilfe.de
- flexikon.doccheck.com/de/CRPS
- de.wikipedia.org/wiki/Komplexes_regionales_Schmerzsyndrom

Kontaktdaten:

CRPS Netzwerk - Gemeinsam stark., Bundesverband i.G., Neusser Straße 112a, 50670 Köln
Fon: (0221) 355 33 83 - 971, Fax: (0221) 355 33 83 - 979, Email: bund@crps-netzwerk.org